

# BaufiPlus: Sonderaktion zur Corona-Schutzimpfung.

Die Corona-Schutzimpfung ist derzeit in aller Munde. Wie bei jeder Impfung, kann es auch hier zu Beeinträchtigungen kommen. Aus diesem Grund erhalten alle Neukunden von BaufiPlus vom **19.04.2021 bis zum 31.12.2021** bei einer ununterbrochenen Arbeitsunfähigkeit von mehr als 5 Arbeitstagen infolge der Corona-Schutzimpfung attraktive Unterstützungsleistungen für **4 Wochen und bis zu 10.000 Euro<sup>1</sup>**.

## Organisation und Kostenübernahme für folgende Leistungen:

**Sonder  
aktion**

- + Vermittlung einer Kinderbetreuung im Notfall**  
(bis zu 5 Tage, 8 Stunden täglich)
- + Reinigungskraft für die Wohnung**  
(einmal wöchentlich, maximal 4 Stunden)
- + Besorgungen, Einkäufe und Medikamentenservice**  
für den täglichen Bedarf, inkl. Unterbringung  
(zweimal wöchentlich)
- + Versorgung der Wäsche und Schuhpflege**  
Waschen, Trocknen, Bügeln, Ausbessern, Wegräumen  
(einmal wöchentlich, bis zu 4 Stunden)
- + Menüservice**  
Lieferung einer täglichen Mahlzeit,  
auch für Familienangehörige im Haushalt
- + Begleitperson für Arzt- und Behördengänge**  
(zweimal wöchentlich)
- + Fahrdienst zu Ärzten, Behörden, Physiotherapien u. Ä.**  
(zweimal wöchentlich)
- + Haustierversorgung**  
Unterbringung von gewöhnlichen Haustieren  
in einer Tierpension oder Betreuung zu Hause

## Häufig gestellte Fragen

### Welche Reaktionen können nach der Impfung mit den zugelassenen COVID-19-Impfstoffen auftreten?

Impfreaktionen treten in der Regel kurz nach der Impfung auf und halten wenige Tage an.

**Schwerwiegende Nebenwirkungen sind selten.** Gleich zu Beginn der Impfungen mit Comirnaty in Großbritannien im Dezember 2020 sind Fälle von allergischen/anaphylaktischen Reaktionen auf die erste Impfung gemeldet worden. Darunter waren auch vereinzelte Fälle mit schwerwiegendem und sogar lebensbedrohlichem Verlauf. Die Reaktionen traten unmittelbar nach der Impfung auf.\*

### Gibt es bei Impfungen Langzeit-Nebenwirkungen?

**Nein, bei Impfungen sind keine Langzeit-Nebenwirkungen bekannt.**

„Langzeit-Nebenwirkungen, die erst nach Jahren auftreten, sind bei Impfstoffen generell nicht bekannt“, erklärt Susanne Stöcker vom Paul-Ehrlich-Institut. „Die meisten Nebenwirkungen von Impfungen treten innerhalb weniger Stunden oder Tage auf. In seltenen Fällen auch mal nach Wochen.“ \*\*

### Gilt das auch für die neuen mRNA-Impfstoffe?

Dieses Prinzip gilt auch für mRNA-Impfstoffe. Auch deren Bestandteile werden im Körper schnell nach der Impfung abgebaut. Daten deuten darauf hin, dass die mRNA nach etwa 50 Stunden im Körper nicht mehr nachweisbar sei, erklärt Stöcker.\*\*

## Kontakt Daten im Leistungsfall

BaufiPlus Leistungszentrum

Telefon: 02131 290-3459

<sup>1</sup>Alle detaillierten Leistungen sowie Leistungsvoraussetzungen und viele weitere Informationen finden Sie in den Versicherungsbedingungen zu BaufiPlus.

\* Paul-Ehrlich-Institut, [www.pei.de](http://www.pei.de)

\*\* [www.zdf.de/nachrichten/panorama/corona-impfstoff-langzeitschaeden-100.html](http://www.zdf.de/nachrichten/panorama/corona-impfstoff-langzeitschaeden-100.html)